

**Mündliche Information
für den Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss
der Stadt Bielefeld
am 22.09.2021**

**zu Drucksache-Nr. 11591/2014-2020/1 und
11583/2014-2020/1**

**Flughafen Paderborn/Lippstadt GmbH
- Endabrechnung nach Übertragung der Anteile an den Kreis
Paderborn**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte Sie über die Endabrechnung der Veräußerung der Anteile an der Flughafen Paderborn / Lippstadt GmbH informieren.

In seiner Sitzung vom 03.09.2020 hatte der Rat der Stadt Bielefeld entschieden, die Anteile an der Flughafen Paderborn / Lippstadt GmbH an den Kreis Paderborn zu veräußern. Die Übertragung wurde noch in 2020 durchgeführt.

Für die Übernahme der Anteile durch den Kreis und die Entlassung aus der Haftung sollte die Stadt Bielefeld eine einmalige Zahlung in Höhe von 2,517 Mio. € leisten, wobei vereinbart wurde, dass bei einer späteren Übernahme auch der Anteile der Kreise Gütersloh und Lippe durch den Kreis Paderborn die Zahlung der Stadt Bielefeld an ggf. günstigere Bedingungen für Gütersloh und Lippe anzupassen wäre. Wie der Presse bereits zu entnehmen war, haben sich die Kreise Paderborn, Gütersloh und Lippe zwischenzeitlich auf die Übernahme auch dieser Anteile durch den Kreis Paderborn geeinigt.

Eine Überprüfung der verschiedenen Regelungen der Verträge hat nun ergeben, dass die Stadt Bielefeld insgesamt eine Rückzahlung in Höhe von 300.000 € durch den Kreis Paderborn erhält. Damit werden im Ergebnis die drei Verkäufer wirtschaftlich gleichgestellt.